

Presseinformation

17. August 2022

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von „Klassik unter Sternen“ in Kirchstetten bis „Alexander’s Feast“ in Herzogenburg

Mit „Klassik unter Sternen XII“ startet heute, Mittwoch, 17. August, auf Schloss Kirchstetten eine dreiteilige Reihe mit Orchester-Open-Air-Konzerten. Das Moravian Philharmonic Orchestra unter Hooman Khalatbari spielt dabei ab 20 Uhr „Berühmte Ballettmelodien“ von Pjotr Iljitsch Tschaikowskis „Schwanensee“ bis zu Sergei Prokofjews „Romeo und Julia“. Morgen, Donnerstag, 18. August, folgt eine „Nacht der Filmmusik“ mit der Jungen Bläserphilharmonie Niederösterreich, am Samstag, 20. August, „Symphonic Rock 5.0“ mit dem Jugendsinfonieorchester und dem Jugendjazzorchester Niederösterreich; Beginn ist jeweils um 20 Uhr.

Am Donnerstag, 22. September, startet dann im Maulpertsch-Saal „Kammermusik: gehört-erzählt“ mit dem TrioVanBeethoven und „À la française“, gefolgt von Trombone Attraction und ihrer „Ode an die Frechheit“ am Freitag, 23. September, und Chris Pichler, Ana Topalovic und Bogdan Laketic mit „Bekenntnisse der Frau Schnaps“ am Samstag, 24. September; Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Dazu kommt am Sonntag, 25. September, ab 15 Uhr Wolfgang Amadeus Mozarts „Zauberflöte für Kinder“ mit dem Ensemble Oper@Tee. Nähere Informationen und Karten unter 02523/831415, e-mail info@schloss-kirchstetten.at und www.schloss-kirchstetten.at.

„Für die Ewigkeit“ gedacht ist die Kammermusik von Frank Martin, Wolfgang Amadeus Mozart und Oliver Messiaen, mit der das Festival „Allegro Vivo“ heute, Mittwoch, 17. August, ab 19 Uhr im Stift Altenburg sein Programm fortsetzt. Weiter geht es mit „Am Puls der Zeit“ (morgen, Donnerstag, 18. August, ab 19 Uhr auf Schloss Waldreichs) und „Herzschlag“ (Freitag, 19. August, ab 19 Uhr auf Schloss Greillenstein), zwei Konzerten der Meisterkurse. Beim Galakonzert „Zeitenwende“ widmen sich Vahid Khadem-Missagh, Herbert Föttinger und die Academia Allegro Vivo am Samstag, 20. August, ab 20 Uhr im Kunsthaus Horn der Schweiz, ehe hier am Sonntag, 21. August, ab 16 Uhr unter dem Motto „Es war einmal...“ zum Familiennachmittag geladen wird.

„Auserlesenes“ von Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms und David Popper gibt es am Mittwoch, 24. August, ab 19 Uhr im Stift Altenburg zu hören. Die

Presseinformation

nächsten beiden Konzerte der Meisterkurse nennen sich „Zurück in die Zukunft“ (Donnerstag, 25. August, ab 19 Uhr auf Schloss Drösiedl) und „Das Rad der Zeit“ (Freitag, 26. August, ab 19 Uhr im Stift Geras). Am Samstag, 27. August, begeben sich Thomas Gansch und das radio.string.quartett ab 20 Uhr im Kunsthaus Horn mit ihrer „Time machine“ auf Zeitreise, „Zeit wird's“ meinen die Strottern am Sonntag, 28. August, ab 16 Uhr in der Burg Raabs. Die „Augenblicke“ am Mittwoch, 31. August, widmen sich ab 19 Uhr im Stift Altenburg Werken von Frank Martin, Ernst Toch, Karl Mikuli und Johannes Brahms.

Nach „Aufschwung“ (Donnerstag, 1. September, ab 19 Uhr auf Schloss Rosenberg) und „Meditation“ (Freitag, 2. September, ab 19 Uhr in der Pfarrkirche Eggenburg), den beiden nächsten Konzerten der Meisterkurse, erklingt am Samstag, 3. September, ab 19 Uhr in der Alten Schmiede in Schönberg am Kamp eine „Telemannia“ mit Georg Gratzer und Klemens Bittmann. Am Sonntag, 4. September, spielt das Trio Vision ab 16 Uhr auf Schloss Ottenstein ein Konzert im Zeichen der Jahresjubilare Franz Schubert und Johannes Brahms. „Turning Point“ bringt am Donnerstag, 8. September, ab 19 Uhr in der Stadtpfarrkirche von Waidhofen an der Thaya Joseph Haydns Cellokonzert V-Dur Hob. VIIIb:1 in einer Interpretation des Wranitzky Kammerorchesters Prag unter der Leitung von Marek Štílec, „Once upon a time“ am Freitag, 9. September, ab 19.30 Uhr im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf ein in Wort und Klang umgesetztes Märchen mit Andrea Eckert, Christoph Zimper und seinem Ensemble sowie der Sandmalerin Anna Vidyaykina.

„Zeitlos“ wird es am Samstag, 10. September, ab 19 Uhr auf Burg Schleinitz, wo Andrea Eckert gemeinsam mit dem Simply Quartet Oscar Wilde, Josef Haydn und Antonin Dvořák zu Gehör bringt. Am Sonntag, 11. September, wird hier zudem ab 16 Uhr zur „Teatime“ mit Markus Meyer und dem Aureum Saxophon Quartett geladen. Letzter Programmpunkt ist das Festivalabschlusskonzert mit Antonio Vivaldis „Die vier Jahreszeiten“ und Ernest Blochs Concerto grosso Nr. 1: am Donnerstag, 15. September, ab 19 Uhr auf Schloss Weitra, am Freitag, 16. September, ab 19 Uhr im Stift Göttweig sowie am Samstag, 17. September, ab 19 Uhr und am Sonntag, 18. September, ab 16 Uhr im Stift Altenburg. Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei „Allegro Vivo“ unter 02982/4319, e-mail tickets@allegro-vivo.at und www.allegro-vivo.at.

Heute, Mittwoch, 17. August, verbreitet Mundo Latino ab 20 Uhr im Schafnerhof in Traiskirchen mit Salsa, Merengue und Bachata musikalische Urlaubsstimmung (nähere Informationen und Karten unter 0664/1777623 und 0699/15237800). Am Samstag, 20. August, folgt ab 16 Uhr im Innenhof des Mühlbachwirts in

Presseinformation

Tribuswinkel ein Jazzkonzert mit Swing.at featuring Zabine; Eintritt: freie Spende. Am Samstag, 17. September, präsentiert der Männerchor Die Vokalsolisten Kärnten ab 18 Uhr im Kammgarnsaal Möllersdorf Kärntnerlieder, moderne Kompositionen und Lieder aus aller Welt (nähere Informationen und Karten unter 0664/9174274 und e-mail presse@twfv.at). Zur selben Zeit, am Samstag, 17. September, ab 18 Uhr, vereint „Daniela Urichs Musistadt“ im Gasthaus Maschler in Wienersdorf Hansy Vogt, Acarina, Salvatore & Rosario, Walter-Peter, Sabrina Schuster und Peter Mayer (nähere Informationen und Karten unter 02252/52702). Nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/508521-10 und e-mail Walter.Skoda@traiskirchen.gv.at.

„Kultur bei Winzern“ bringt heute, Mittwoch, 17. August, ab 19.30 Uhr im Weingut Herzog in Bad Vöslau das Konzert „Ka gmahde Wiesn“ des Trios Zur Wachauerin (nähere Informationen und Karten unter 02252/75717, e-mail wein@weingut-herzog.at und www.weingut-herzog.at) sowie am Freitag, 19. August, ab 19 Uhr einen Auftritt des Klarinettenquartetts Mocathea im Weingut Eichberger in Eibesbrunn (e-mail office@weinguteichberger.at und www.weinguteichberger.at). „Echt wienerisch“ wird es mit dem Duo Stickler & Koschelu am Sonntag, 21. August, ab 17 Uhr im Dinstlhof in Unterloiben (02732/70600, e-mail kulturimdinstlhof@georgedlinger.at und www.georgedlinger.at). Wienerlieder und Chansons mit Moni-Ka, Adula Ibn Quadr und Franz Haselsteiner stehen dann am Mittwoch, 24. August, ab 19.30 Uhr beim Weinbau Steuerer Maier in Grunddorf auf dem Programm (0664/8779975, e-mail info@weinbau-steurer-maier.at und www.weinbau-steurer-maier.at). Am Freitag, 26. August, sind Otto Lechner und Johannes Strasser als Brother Ray ab 20 Uhr zu Gast in der Weinhofmeisterei in Wösendorf in der Wachau (02715/22955, e-mail buero@weinhofmeisterei.at und www.weinhofmeisterei.at).

Am Samstag, 27. August, spielt ab 20 Uhr im Weingut Haslinger in Inzersdorf ob der Traisen Schrammelbach auf (e-mail wein@winzerhof-haslinger.at und www.winzerhof-haslinger.at). Martin Spengler & die foischn Wiener*innen geben sich am Montag, 29. August, ab 20 Uhr im Schaflerhof in Traiskirchen die Ehre (02252/52378, e-mail wein@schaflerhof.at und www.schaflerhof.at). „Musik in Kirche und Keller“ mit Norbert Hauer, Isabel Ettenauer und The Joy of Toy erklingt am Donnerstag, 1. September, ab 19.30 Uhr im Weingut Förthof in Krems (0664/88861309, e-mail annika.hoffmann@derfoerthof.at und www.derfoerthof.at). Am Freitag, 2. September, präsentieren Tini Kainrath und Peter Havlicek ab 20 Uhr in der Vinothek von Stift Klosterneuburg „Wia a rode Rosn“ (02243/411548, e-mail vinothek@stift-klosterneuburg.at und www.stift-klosterneuburg.at) sowie Marwan

Presseinformation

Abado und Peter Rosmanith ab 20.30 Uhr im Weingut Robert Payr in Höflein „Nedam - ein Fest der Musik und der Freundschaft“ (e-mail robert@weingut-payr.at und www.weingut-payr.at).

Beim diesjährigen „Grafenegg Festival“ bespielt das Europäische Jugendorchester unter der Leitung von Gianandrea Noseda zusammen mit dem Pianisten Jae Hong Park ab 19.30 Uhr den Wolkenturm mit der Österreich-Premiere von Hannah Kendalls „Nexus“ und Igor Strawinskis „Le sacre du printemps“. Am Freitag, 19. August, ist ab 19.30 Uhr das Tonkünstler-Orchester unter Fabio Luisi mit Kompositionen von Max Bruch und Anton Bruckner zu hören; Solistin ist Bomsori Kim an der Violine. Danach stehen am Samstag, 20., und Sonntag, 21. August, jeweils ab 19.30 Uhr Konzerte des Pittsburgh Symphony Orchestra unter seinem Chefdirigenten Manfred Honeck gemeinsam mit Hélène Grimaud und Gautier Capuçon auf dem Programm. Ein Debüt feiert am Donnerstag, 25. August, ab 19.15 Uhr die Sopranistin Joyce El-Khoury bei ihrem Auftritt mit dem Luzerner Sinfonieorchester unter seinem Chefdirigenten Michael Sanderling. Das London Symphony Orchestra ist am Freitag, 26., und Samstag, 27. August, jeweils ab 19.15 Uhr mit seinem Chefdirigenten Sir Simon Rattle zu Gast. Am Sonntag, 28. August, bringen die Tonkünstler mit der Solistin Miranda Cuckson ab 19.15 Uhr u. a. das zweite Violinkonzert von Georg Friedrich Haas zur österreichischen Erstaufführung.

Am Donnerstag, 1. September, spielt das hr-Sinfonieorchester Frankfurt unter Alain Altinoglu gemeinsam mit Rudolf Buchbinder, am Samstag, 3. September, sind dies die Wiener Philharmoniker unter Esa-Pekka Salonen. Dazwischen ist am Freitag, 2. September, Joyce DiDinato mit ihrem Programm „Eden“ zu hören; Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Am letzten Festivaltag, Sonntag, 4. September, bringt zunächst Georg Friedrich Haas ab 11 Uhr mit seiner „Parkmusik für Grafenegg“ den Schlosspark zum Klingen, ehe ab 15.30 Uhr im Auditorium das „Ink Still Wet“ Abschlusskonzert zu hören ist. Das Finale ab 19 Uhr im Wolkenturm bestreiten das Tonkünstler-Orchester gemeinsam mit Lorenzo Viotti am Pult und Rudolf Buchbinder am Klavier. Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten unter 01/5868383, e-mail tickets@grafenegg.com und www.grafenegg.com.

Der Verein KirchenTonArtKrems lädt ab morgen, Donnerstag, 18. August, zum dreiteiligen „Orgel-Sommer“ in den Dom der Wachau, die Pfarrkirche St. Veit in Krems. Den Anfang macht Peter Planyavsky mit Werken von Johann Sebastian Bach, Georg Böhm, Felix Mendelssohn Bartholdy u. a. Am Donnerstag, 25. August, folgt Ronald Peter mit Kompositionen von Johann Sebastian Bach, Guy Bovet und Peter Planyavsky, am Donnerstag, 1. September, Ulrike Weidinger mit

Presseinformation

Musik von Johann Sebastian Bach, Johann Pachelbel, Georg Muffat und Christian Erbach. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen unter 0676/4072302 und e-mail kirchentonart@gmail.com.

Der „Kultur.Sommer.Semmering“ setzt sein Konzertprogramm morgen Donnerstag, 18. August, ab 15.30 Uhr im Grandhotel Panhans mit einem Klavierrezital von Nareh Arghamanyan fort, ab 19.30 Uhr folgt im Kulturpavillon Federspiel mit „Albedo Preview“. Am Samstag, 20. August, präsentieren Adrian Eröd und das Ensemble Reihe Zykan + „Das Unterösterreichische Liederbuch“, am Sonntag, 21. August, Adi Hirschal und Wolfgang Böck „30 Jahre Strizzilieder“; Beginn im Kulturpavillon ist jeweils um 19.30 Uhr. Am Donnerstag, 25. August, spielt zunächst Philipp Scheucher ab 15.30 Uhr im Grandhotel Panhans ein Klavierrezital, ehe die Gesangskapelle Hermann ab 19.30 Uhr im Kulturpavillon a capella ihre „Jubiläumsrevue“ vorträgt. Am Freitag, 26. August, geben Tini Kainrath und Peter Havlicek ab 19.30 Uhr im Panhans den Wienerlied-Abend „Wia a rode Rosn“.

Das Wienerlied steht auch am Sonntag, 28. August, mit Traude Holzer, Robert Kolar, Helmut Stippich und „Zum unwiderruflich ersten Mal“ sowie am Donnerstag, 1. September, mit Roland Neuwirth und seinen Extremschrammeln im Mittelpunkt; Beginn im Kulturpavillon ist jeweils um 19.30 Uhr. Am Freitag, 2. September, sind Ernst Molden und Der Nino aus Wien ab 19.30 Uhr mit ihrem „Zirkus“ zu Gast im Kulturpavillon, am Sonntag, 4. September, folgen ihnen hier ab 11 Uhr die Wiener Comedian Harmonists mit „Ein Freund, ein guter Freund“. Das Finale markieren dann ab 15.30 Uhr im Panhans Ursula Strauss und das Duo BartolomeyBittmann mit „Alles Liebe“ bzw. ab 19.30 Uhr im Kulturpavillon eine „Schlagertherapie“ mit Thomas Gansch, Sebastian Fuchsberger, Leonhard Paul und Michael Hornek. Nähere Informationen und Karten unter 02664/20025, e-mail tickets@kultursommer-semmering.at und www.kultursommer-semmering.at.

Im Greenpark St. Pölten geht von morgen, Donnerstag, 18., bis Samstag, 20. August, das „FM4 Frequency Festival“ über die Bühne; mit dabei sind u. a. Bilderbuch, RAF Camora, Jason Derulo, Apache 207, Lewis Capaldi und Lost Frequencies (www.frequency.at). Im VAZ St. Pölten selbst ist für Sonntag, 18. September, ab 18 Uhr ein Konzert von Peter Cornelius und Band sowie am Donnerstag, 22. September, ab 20 Uhr „Der Watzmann ruft“ in Originalbesetzung angekündigt. Nähere Informationen und Karten beim VAZ St. Pölten unter 02742/71400, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.

Schließlich bringen das Originalklangorchester Barucco und der Chor Ad Libitum



Presseinformation

unter der Leitung von Heinz Ferlesch am Freitag, 19. August, ab 19 Uhr in der Stiftskirche Herzogenburg Georg Friedrich Händels „Alexander’s Feast or The Power of Music“ zur Aufführung; Solisten sind Miriam Kutrowatz, Johannes Bamberger und Matthias Helm. Nähere Informationen und Karten unter e-mail ticket@barucco.com und www.ticket-krone.at.